



Martin Schöffel, MdL
Maximilianstr. 21
95632 Wunsiedel

17. Mai 2010

Aktion „Rollentausch“ – Martin Schöffel arbeitet mit im Kindergarten und im Pflegeheim

Welcher Politiker weiß, wie es im Kindergarten zu geht? Wer beschäftigt sich mit Demenz, wenn man nicht in der eigenen Familie betroffen ist? Jedes Jahr fordern die Bayerische Sozialministerin und die Sozialverbände Personen des öffentlichen Lebens auf, sich mit der Arbeit von Pflegekräften zu beschäftigen und einen Tag in ihren Einrichtungen mitzuarbeiten. Das Motto dafür: Aktion Rollentausch.

Martin Schöffel: „Ich unterstütze diese Aktion. Ich möchte nicht nur zur Besichtigungstour in die Einrichtungen kommen, sondern echten Kontakt zu den Menschen haben.“ Der hochfränkische Landtagsabgeordnete trat daher seinen Rollentausch im Kindergarten „Sonnenschein“ in Tröstau sowie im Pflegeheim der Rummelsberger Anstalten in Rehau an.

Schöffel: „Im Pflegeheim habe ich den Umgang mit Demenz und Pflegebedürftigkeit hautnah erlebt. Ich danke den Mitarbeitern für ihren aufopfernden, liebevollen und oftmals körperlich wie seelisch belastenden Dienst“. Nach einem morgendlichen Rundgang durch die Einrichtung ging es für Martin Schöffel zum „Mensch-ärgere-Dich-nicht“ mit den Senioren, mittags musste das Essen verabreicht werden an diejenigen, die nicht mehr selbständig essen können.

„Der Besuch im Kindergarten war wie im Fluge vorbei, die Beschäftigung mit den Kindern macht großen Spaß!“, stellte Schöffel fest. Offensichtlich war es

auch für die Kinder des „Sonnenscheines“ sehr kurzweilig und spannend, wer da Neues im Hause war. „Das Kinderhaus Sonnenschein wird mit viel Liebe zu den Kindern geführt“, hat sich Martin Schöffel überzeugt.